

Piano-Steelman, Kinder/Jugendliche

Geschichte von der ersten Steelpan-Schülerin zur piano-steelpan-Truppe

2005 wollte mein Gottemeitschi Steelpan spielen lernen. Mein Lehrer/Meister vom Tonwerk Worb motivierte mich deshalb, einen Schnupperkurs für Kinder anzubieten, weil es völlig anders sei, mit Kindern zu musizieren, als eine Erwachsenen-Band zu leiten. Es brauchte von ihm viel "Überredungskünste", damit ich mir das zutraute! Nach 3 Kurseinheiten spielten die Kinder ihr allererstes Lied auf Steelpan: "s'git Lüt, di würde allertwäge nie, es Lied vorspile so wini itz hie ... "Hemmige" von Mani Matter. Mein Gottemeitschi kam danach regelmässig in die Steelpan-Einzelstunde; ab Sommer 2006 auch die Tochter einer Freundin, die noch so klein war, dass wir eine Einrichtung basteln mussten, damit sie im Fass spielen konnte. Legendär ist unsere erste "Vortragsübung" (üben vorzutragen) im Dezember **2006**: ich spielte mit den zwei Kids deren Mütter 4 einfache Kinderlieder vor, in meinem Musikzimmer, bei Zimtsternen und Adventstee. Unser allererster "Auftritt", ein wichtiger "Meilenstein". Im **2008** spielten wir mit den Frauen von Pan-Piano zusammen ein gemeinsames Adventskonzert für unsere Familien und Freunde. (*4familyandfriends*) und von 2010 an trat die Teenieband ohne Erwachsene SteelpanSpielerInnen an Events auf.

2009 durfte ich meine erste Klavierschülerin begrüßen und seit dann vertrauen mir immer mehr Eltern ihre Kinder für Klavierstunden an, danke fürs Vertrauen!

Weil im **2011** die *4familyandfriends*-Vortragsübung (Steelpan und Piano / Erwachsene und Kinder, Jugendliche gemeinsam), „aus allen Nähten platzte“, organisierte ich im **2013** erstmals eine "Vortragsübung" (=café musical) "nur" mit Kindern und Jugendlichen. Eine prima Möglichkeit, zu zeigen, was während dem Jahr gearbeitet, geübt und gespielt wird.

Im **2014** organisierte ich erstmal eine Advents-Musikstunde mit Steelpan-Piano-Panflöte-Posaune und Gesang; eine wunderbar-abwechslungsreiche Musikstunde, die wir alle in bester Erinnerung haben – das machen wir wieder 😊